

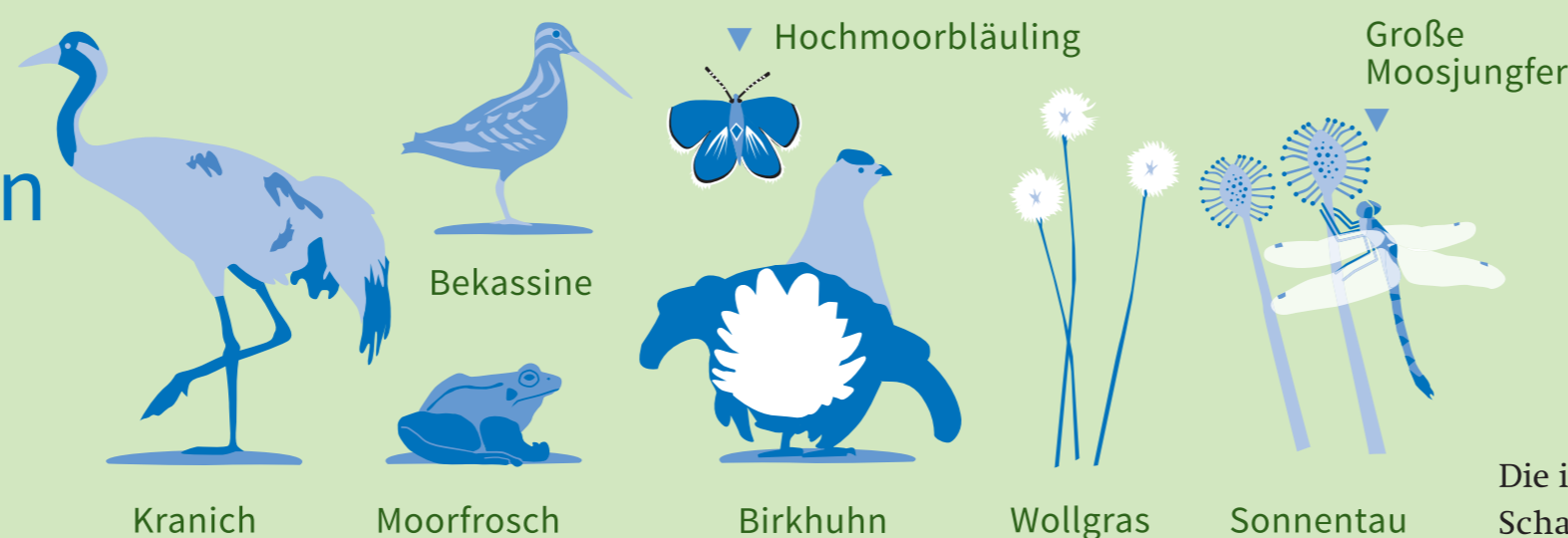
Torffrei Gärtnern

Für den Moor- und Klimaschutz.

Wert der Moore

Das Torf- und damit Moorwachstum begann in Deutschland nach der letzten Eiszeit vor 12.000 Jahren.

Erhalt der Biodiversität



Filterfunktion für Grundwasserneubildung



Die in den Pflanzen gelösten Schadstoffe werden durch die Torfbildung dauerhaft eingeschlossen.

Klimaschutzfunktion



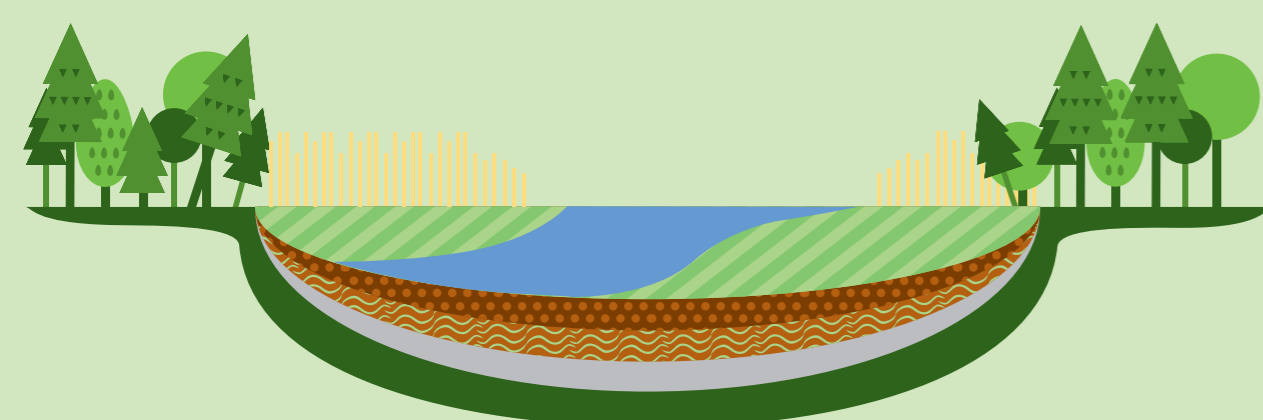
Moore sind Stoffsenken. Sie binden Kohlenstoff und verhindern so die Entstehung von Kohlenstoffdioxid.

Hochwasserschutz

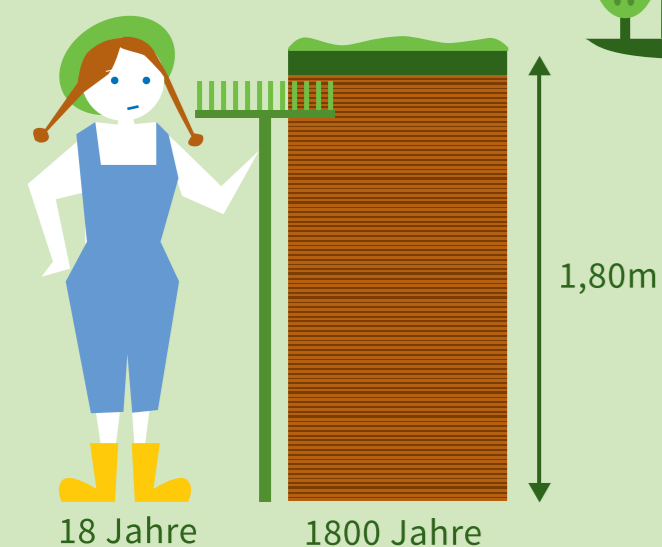


Moore sind enorme Wasserspeicher und wirken in der Landschaft wie ein Schwamm.

Torfabbau



Pro Jahr wächst ein Moor um nur einen Millimeter.

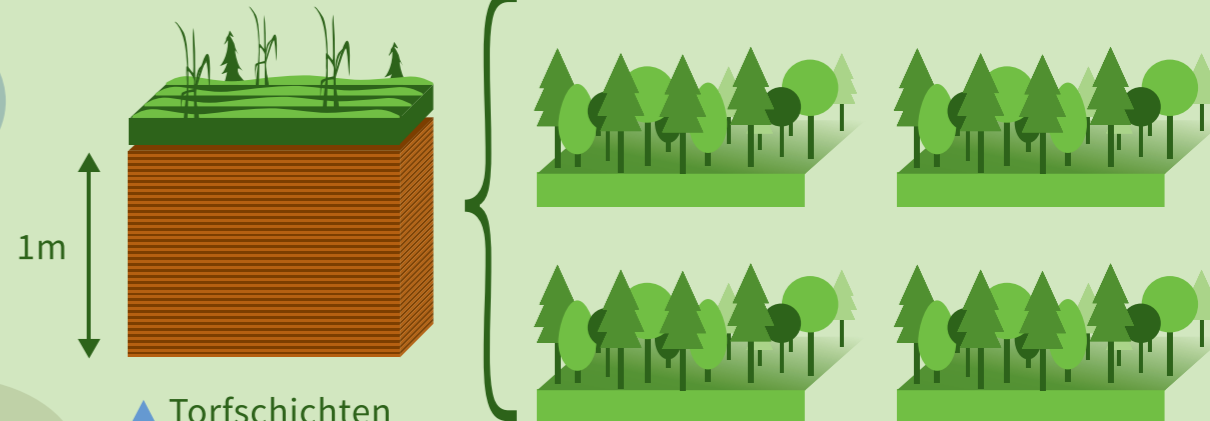


-  Wasser
-  Hochmoortorf
-  Übergangsmoortorf
-  Niedermoortorf
-  Torfmudde
-  Lebermudde (Algen...)
-  Kalkmudde
-  Unterlagerndes Gestein

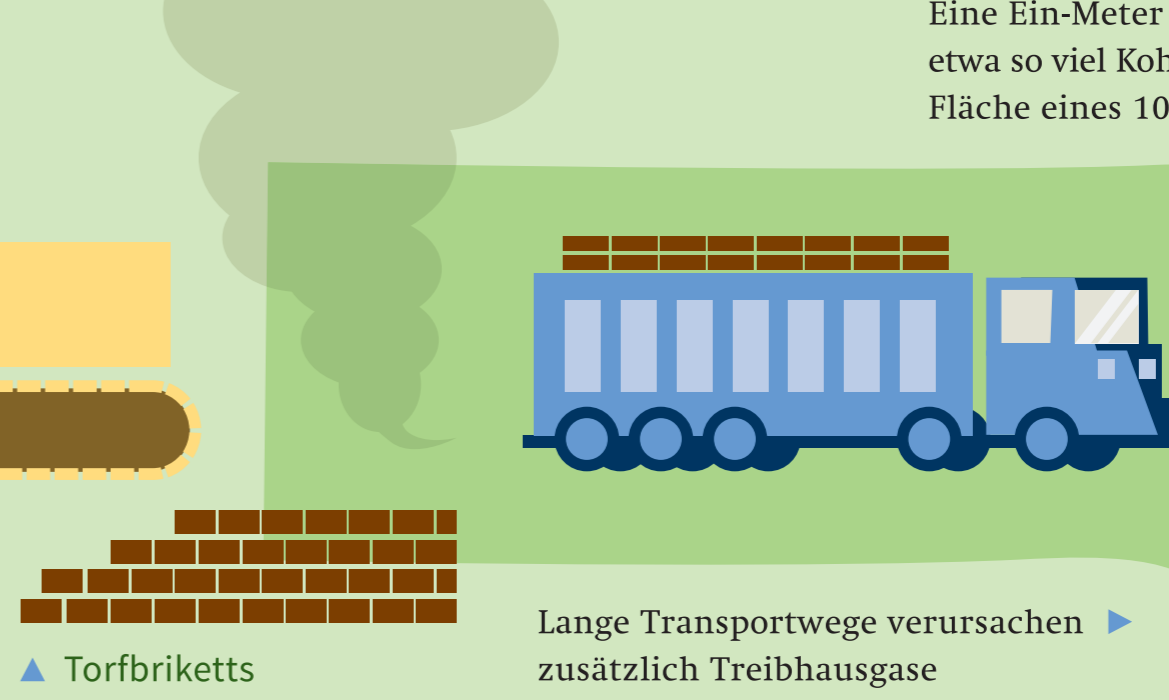
N₂ CO₂
Treibhausgase

30% Kohlenstoff

Moore bedecken nur drei Prozent der globalen Landfläche, aber speichern 30 Prozent des terrestrischen Kohlenstoffs.



Eine Ein-Meter dicke Torfschicht enthält etwa so viel Kohlenstoff, wie die sechsfache Fläche eines 100-jährigen Waldes.



Moorschutz

über **3.000 000 m³**

Torf werden jährlich von Freizeitgärtnern in Deutschland gekauft

In Deutschland werden über neun Millionen Kubikmeter Torfprodukte produziert. Über 40 Prozent davon nutzen private Gärtner.

▲ Herkömmliche Blumenerde



Informationspolitik – z.B. Torffrei Gärtner, Vogel des Jahres

Mitgestalten der Agrarpolitik – Starkmachen für Richtlinien



Maßnahmen zur Wiedervernässung

